

	Objekt: Becker, Carl Wilhelm: Akragas (Oberstempel)
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Neuzeit, 19. Jh.
	Inventarnummer: 18300786

Beschreibung

Oberstempel. Stempelhöhe ca. 120,9 mm, maximaler Durchmesser 43,8 mm, Durchmesser Stempelfläche 38,1 mm, Bildfeld 34 mm. Aufkleber am Stempelboden: P 16. Der Schlagbart am Stempelboden zeigt, dass der Stempel offensichtlich für zahlreiche Prägungen verwendet wurde. Zu diesem Oberstempel passt der Unterstempel Objektnummer 18300785.

Vorderseite: Viergespann (quadriga) mit Wagenlenker im Galopp nach l. Darüber fliegt ein Adler nach l., in seinen Klauen hält er eine Schlange. Im Abschnitt eine Krabbe (wenn geprägt).

Rückseite: Seitenansicht des Prägestempels.

Provenienz: Dauerleihgabe des Römerkastells Saalburg im Jahre 1911.

Aufkleber: Ein Aufkleber oder Klebetikett ist angebracht worden.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen; graviert
Maße:	Gewicht: 1190.58 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1800-1830
	wer	Karl Wilhelm Becker (1772-1830)
	wo	
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Karl Wilhelm Becker (1772-1830)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Elise Becker (1826-1912)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Deutschland
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Italien
[Zeitbezug] wann 19. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Antike
- Fälschung
- Klassik
- Metall
- Münzherstellung
- Privatpersonen als Münzstand
- Prägewerkzeug
- Stadt
- Stempelschneider
- Tier

Literatur

- G. F. Hill, Becker the counterfeiter (1924 Nachdruck 1955) Nr. 15. Vgl. zur möglichen Vorlage: U. Westermark, The coinage of Akragas c. 510-406 BC (2018) 198 Nr. 597 (Silber, Dekadrachme, ca. 408-406 v. Chr.).
- M. Pinder, Die Beckerschen falschen Münzen (1843) Nr. 16.